

Interaktive Aufgaben in H5P nutzen,

auch wenn MEBIS und das Schul-WLAN mal wieder nicht tun!

Modell	Modell-Entwickler	Experimentelle Hinweise	Bildhafte Darstellung	Kernaussagen
Atommodell nach Dalton	John Dalton (1766-1844)	Massenerhaltung Umladbarkeit chemischer Reaktion	untierbar (rot)	Atome bestehen zum größten Teil aus „Nichts“. Der Atomkern macht nur den 10.000sten Teil des Atomvolumens aus, beinhaltet aber fast die gesamte Masse. Damit er stabil ist, muss er aus positiv geladenen Protonen und ungeladenen Neutronen bestehen. In der wesentlich größeren Atomhülle befinden sich die fast masselosen Elektronen.
Rosinenkuchen-Modell	Joseph John Thomson (1856-1940)	Elektrisches Leitvermögen Reibungselektrizität Ionenwanderung im elektrischen Feld	untierbar (rot)	In einem Atom finden sich positive und negative Ladungen in gleicher Menge. Die negativen Ladungsträger = Elektronen sind im ansonsten gleichmäßig positiv geladenen Atom verteilt wie die Rosinen in einem Kuchen.
Kern-Hülle-Modell	Ernest Rutherford (1871-1937)	Streuexperimente mit α -Strahlen (Strahlung) Radioaktive Struktur	Hülle, Kern, Elektron, Neutron, Proton	Atome sind untierbare massive kugelförmige Teilchen. Elemente bestehen aus Atomen derselben Art. Atome verschiedener Elemente unterscheiden sich in Masse und Größe. Bei chemischen Reaktionen werden die Atome lediglich umgruppiert.



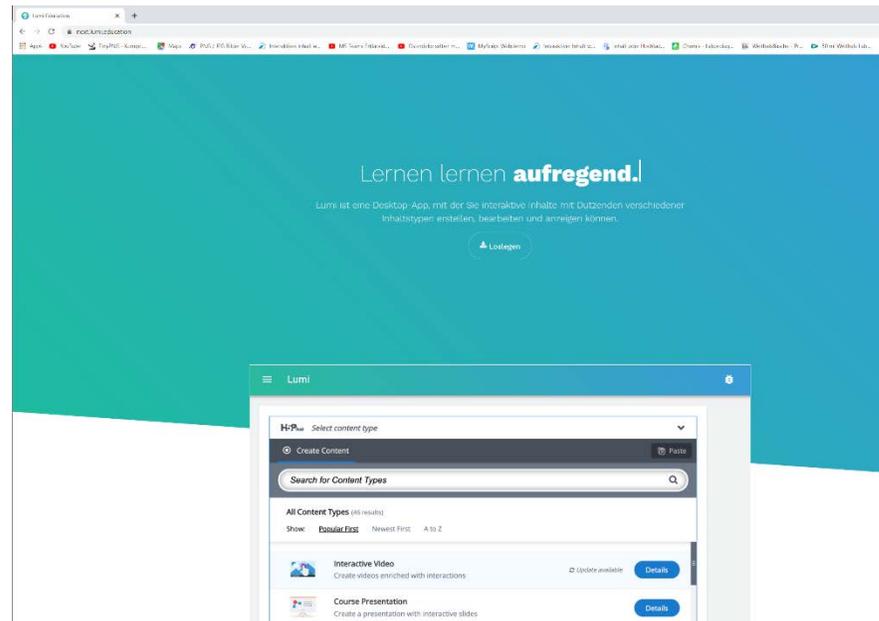
W. Habelitz-Tkocz

Modell	Modell-Entwickler	Experimentelle Hinweise	Bildhafte Darstellung	Kernaussagen
Atommodell nach Dalton	John Dalton (1766-1844)	Massenerhaltung Umladbarkeit chemischer Reaktion	untierbar (rot)	Atome sind untierbare massive kugelförmige Teilchen. Elemente bestehen aus Atomen derselben Art. Atome verschiedener Elemente unterscheiden sich in Masse und Größe. Bei chemischen Reaktionen werden die Atome lediglich umgruppiert.
Rosinenkuchen-Modell	Joseph John Thomson (1856-1940)	Elektrisches Leitvermögen Reibungselektrizität Ionenwanderung im elektrischen Feld	positiv geladenes Grundatom negativ geladenes Elektron	In einem Atom finden sich positive und negative Ladungen in gleicher Menge. Die negativen Ladungsträger = Elektronen sind im ansonsten gleichmäßig positiv geladenen Atom verteilt wie die Rosinen in einem Kuchen.
Kern-Hülle-Modell	Ernest Rutherford (1871-1937)	Streuexperimente mit α -Strahlen (Strahlung) Radioaktive Struktur	Hülle, Kern, Elektron, Neutron, Proton	Atome bestehen zum größten Teil aus „Nichts“. Der Atomkern macht nur den 10.000sten Teil des Atomvolumens aus, beinhaltet aber fast die gesamte Masse. Damit er stabil ist, muss er aus positiv geladenen Protonen und ungeladenen Neutronen bestehen. In der wesentlich größeren Atomhülle befinden sich die fast masselosen Elektronen.

So geht's: H5P-Dateien z.B. aus MEBIS direkt als Html-Dateien abspeichern und/oder MEBIS-unabhängig erstellen und nutzen

Installiert über den folgenden Link die App **LUMI** auf eurem PC (Betriebssystem: Windows, Mac OS, Linux), dann könnt ihr **interaktive H5P-Aufgaben MEBIS-unabhängig erstellen und ... als HTML-Dateien exportieren**. Ihr könnt die HTML-Dateien anschließend einfach „weitergeben“. Sie funktionieren danach auch offline.

<https://next.lumi.education/>

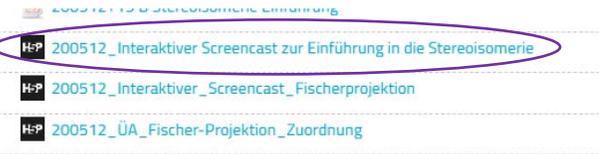


Wer vorher mehr dazu wissen will, findet hier weitere Infos:

<https://lernsachen.blog/2021/01/13/mit-lumi-interaktive-h5p-aufgaben-als-html-exportieren-online-und-offline-nutzbar-ohne-webseite/>

H5P-Übung aus MEBIS exportieren und in LUMI <https://next.lumi.education/> in HTML-Datei umwandeln

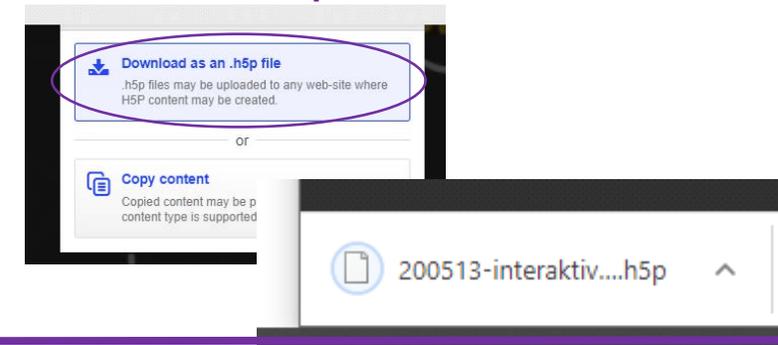
1. H5P-Datei in Mebis öffnen



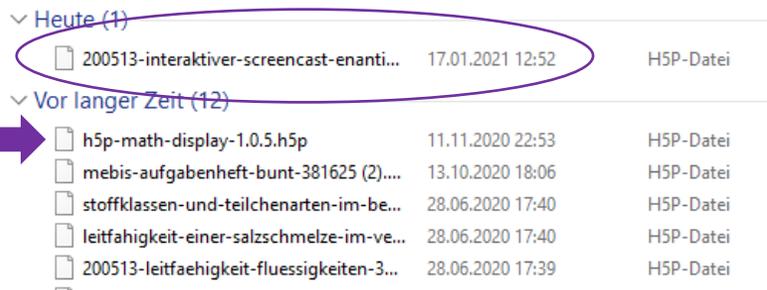
2. Unten links auf „Wiederverwenden“ klicken



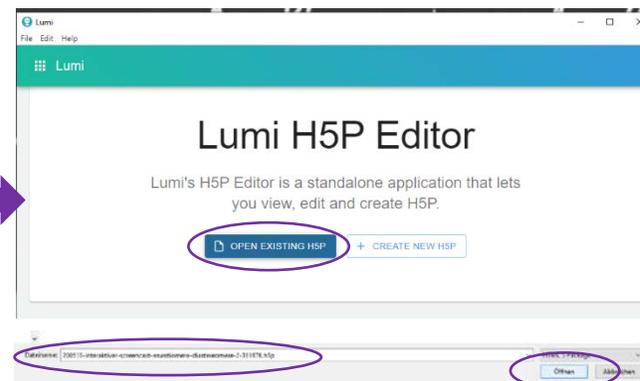
3. „Download as an .h5p file“ auswählen



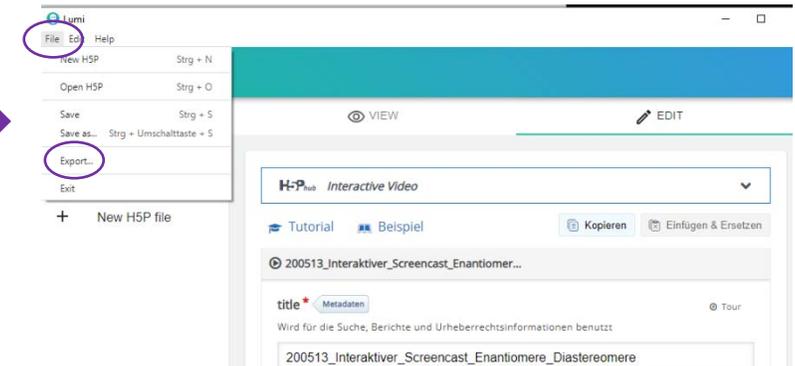
4. H5P-file wird in „Downloads“ heruntergeladen und kann von dort evtl. noch in die eigenen Unterrichtsmaterial-Ordner verschoben werden



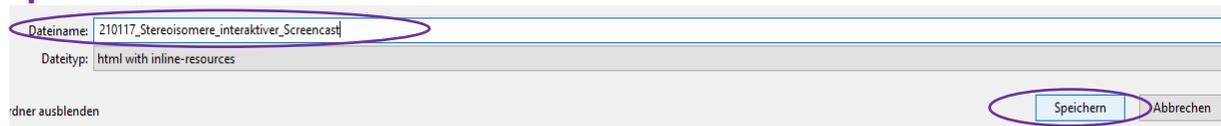
5. LUMI öffnen und „Open existing H5P“ anklicken, H5P-file im Explorer auswählen und öffnen



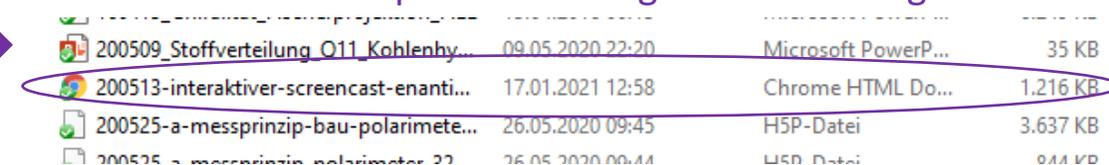
6. Nachdem H5P-File in LUMI geöffnet wurde (kann bei interaktiven Videos etwas dauern), evtl. über View prüfen oder über Edit bearbeiten, und dann über „File – Export“ als HTML exportieren.



7. Speicherort für den HTML-File auswählen, Datei passend benennen, speichern



8. HTML-Datei im Explorer auswählen und z.B. ins Kursmaterial der SuS kopieren oder digital anderweitig verteilen



H5P-HTML-Datei über den Sharepoint, den Teams-Chat oder Email verteilen

HTML-Datei auf Windows- oder Android-Gerät anklicken und interaktive Aufgabe direkt starten

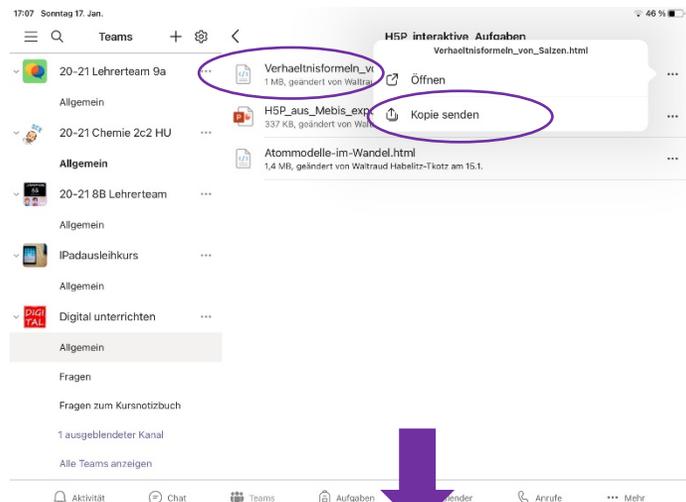
Damit sich HTML-Dateien auf dem iPad öffnen lassen, braucht es „Hilfsprogramme“, wie z. B. die App „Documents“ von Readdle – Kostenloser Download aus dem Appstore => Installation.



<https://t1p.de/7ul7>

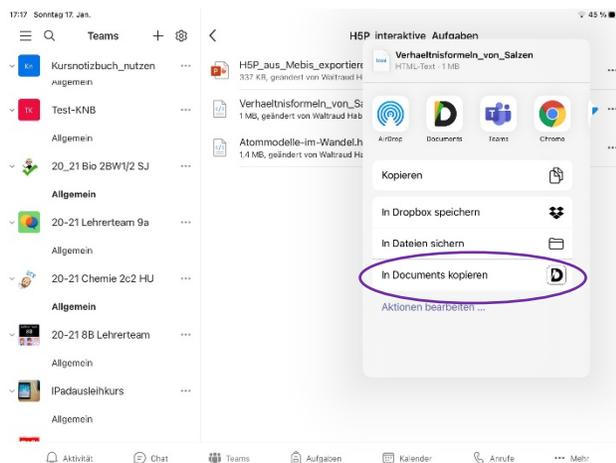
1. H5P-HTML auswählen, z.B. aus

- Kursmaterial (Sharepoint),
- Chat in Teams oder
- Email-Anhang

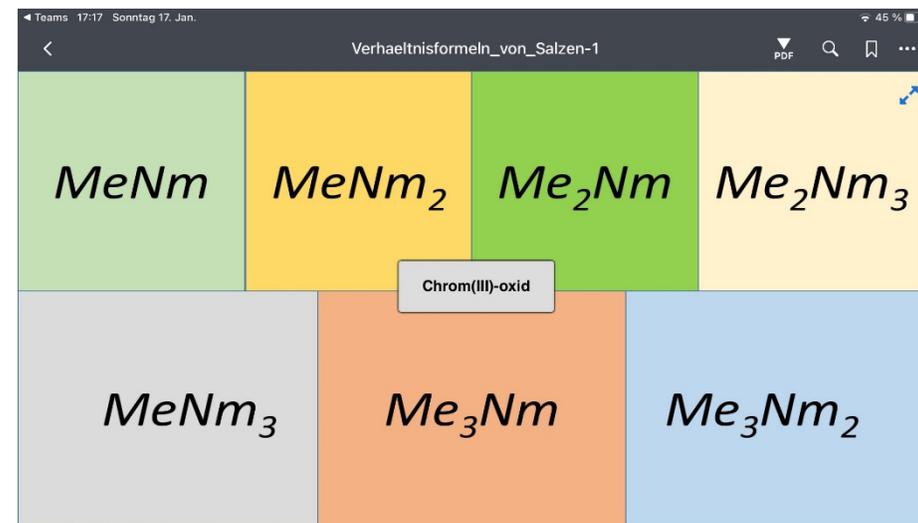


2. Auf die drei Punkte rechts tippen und „Kopie senden“ auswählen

3. „In Documents kopieren“ auswählen



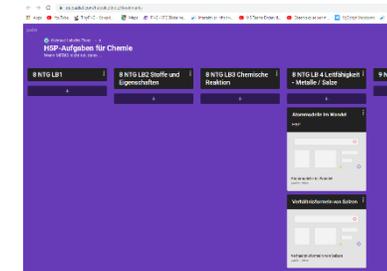
4. Documents öffnen, Datei auswählen



Das iPad und ich sind noch keine Freunde! Das ist der einzige Weg, wie ich die H5P-HTML-Dateien direkt nutzen kann. Wer weiß, wie es besser geht?



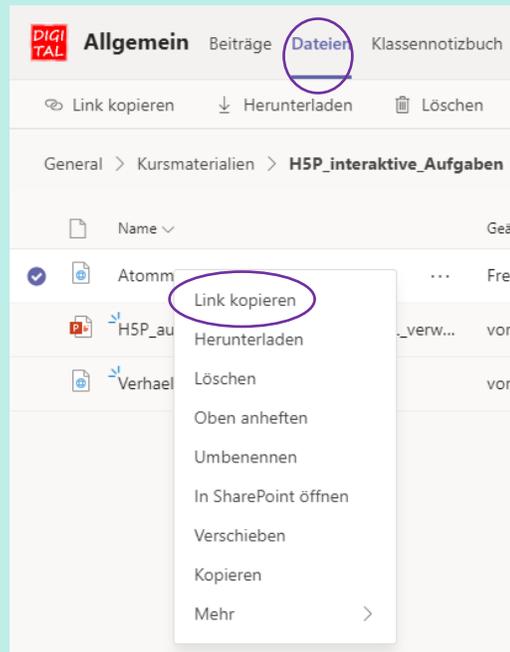
Notlösung?
Einbinden in ein Padlet statt in Mebis



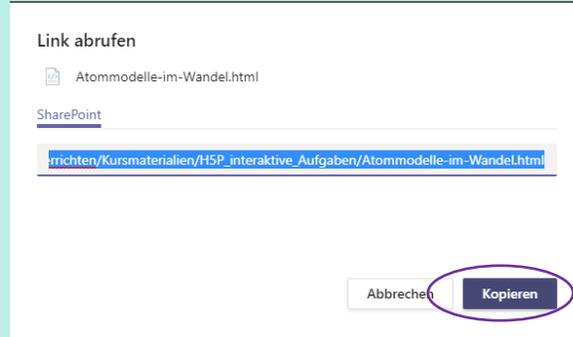
H5P-HTML-Datei über das Kursnotizbuch direkt in OneNote (Windows, Android) nutzen

HTML-Dateien lassen sich als interaktive Aufgaben per Sharepoint-Link direkt in das Kursnotizbuch in OneNote einbinden, leider funktioniert das direkte Öffnen nur mit Windows und Android-Geräten, nicht direkt mit iOS-Geräten.

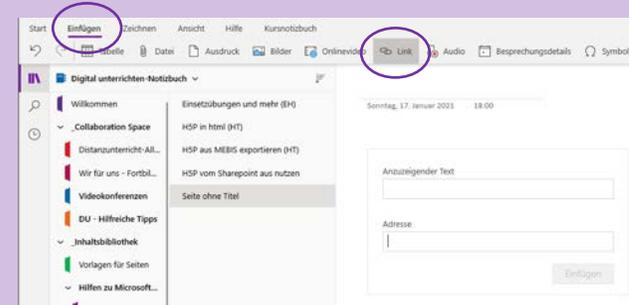
1. Speicherort im **Sharepoint** z.B. Kursmaterialien in dem HTML-Datei liegt, anwählen und mit **rechter Maustaste** Popup-Menü öffnen und **Link kopieren** auswählen



2. Link abrufen, durch Klicken auf **Kopieren**



3. Unter „**Einfügen**“ und „**Link**“ den Link mit „**Strg + V**“ bei Adresse einfügen, Übung benennen und „**Einfügen**“ klicken.



Nun ins Kursnotizbuch in **OneNote** wechseln und Seite auswählen, auf der die HTML-Übung eingefügt werden soll.

4. Der Link entsteht. Wenn man darauf klickt öffnet sich die html-Datei **im Browser** und man kann die Übung durchführen.

